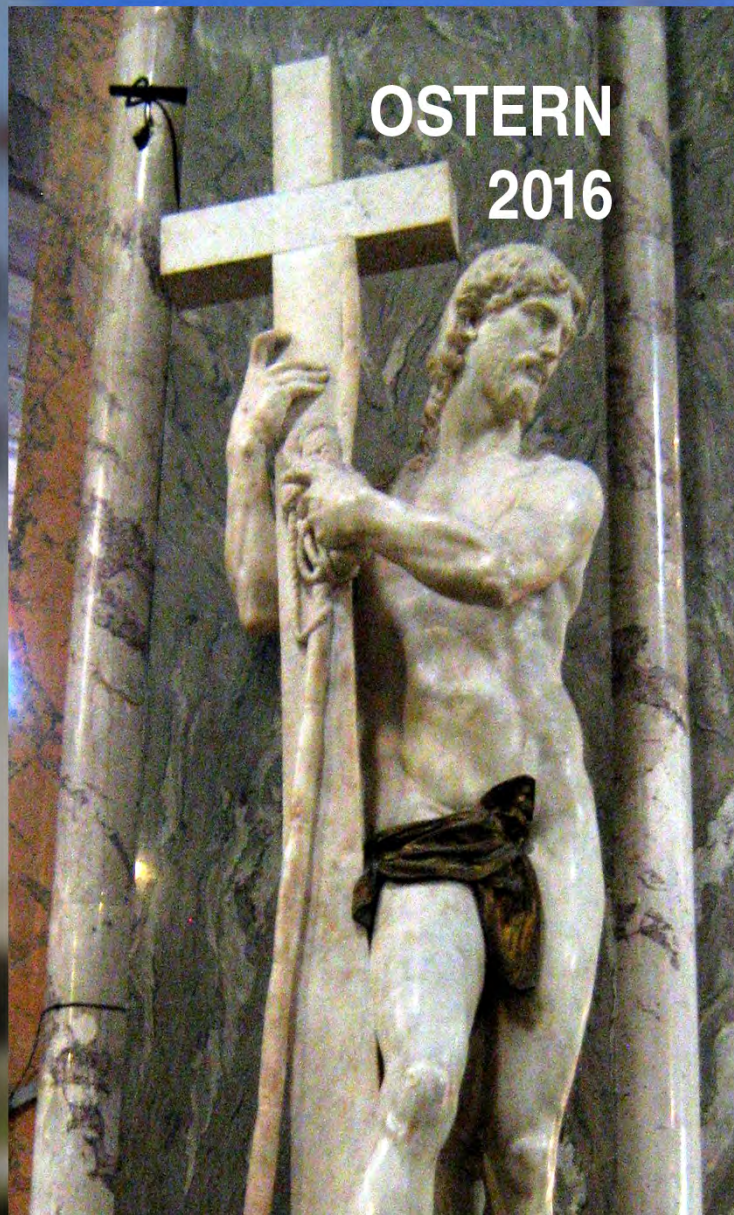


St. Martin Untermenzing

PFARRBRIEF



OSTERN
2016

Inhaltsverzeichnis

Barmherzigkeit	3
Fastenessen	4
Einladung zum Palmbuschenbinden	4
Krankenkommunion	5
Karwoche	5
Gottesdienste für die Heilige Woche	6
Kindergottesdienste in St. Martin von Palmsonntag bis Juli	8
Die Kolping-Wegkreuze-Aktion	9
Pilger- und Studienreise Malta und Gozo	10
Was bedeutet	12
Zeit der Stille vor der Schule	13
Aus dem Kindergarten St. Martin	14
Unser größter Schatz	15
Firmwochenende vom 14.-17.1.2016 in Bad Tölz „Junge Menschen auf dem Weg...“	16
kfd Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands	18
Seniorenkreis	19
Aus der Praxis der Krankenhausesseelsorge	21
„Eine-Welt-Verkauf“	22
Wie aus einem Baum ein Maibaum wird	23
Einladung zum Aufstellen des Untermenzinger Maibaums	25
Adventbasar 2015	26
Ergebnisse der Adveniatsammlung und Sternsingeraktion	27
Rückblickend	28
Terminvorschau 2016	31

Barmherzigkeit

... will ich, nicht Opfer. Mit diesen Worten Jesu beginnt Papst Franziskus seine Botschaft zur österlichen Bußzeit in diesem Heiligen Jahr. Darauf folgt dann ein von Herzen kommender Appell an jeden Christen, „die Realität dieser Verkündigung [der Barmherzigkeit Gottes] ganz persönlich an sich selbst zu erfahren“. Er stellt uns für diese Fastenzeit drei wesentliche Aufgaben: Erstens möchte er, dass wir vom 4. auf den 5. März „24 Stunden für den Herrn“ opfern, in denen wir IHN gemeinschaftlich anbeten und individuell das Sakrament der Versöhnung empfangen. Zweitens fordert er uns auf, das apostolische Kerygma, „die Schönheit der heilbringenden Liebe Gottes, die sich im gestorbenen und auferstandenen Jesus Christus offenbart hat“ neu zu hören und zu verkünden. Und drittens ermutigt er uns über die leiblichen und geistigen Werke der Barmherzigkeit nachzudenken und sie zu praktizieren.

Mit Nachdruck drängt er dazu, auf diese Weise „endlich die eigene existentielle Entfremdung zu überwinden“. Durch die Berührung des Leibes Christi in den bedürftigen Brüdern und Schwestern durch die leiblichen Werke setzen wir uns selbst der Berührung durch die geistlichen Werke aus; wir erfahren uns selbst als Beschenkte, als arme Sünder.

Hört sich das alles etwas zu „theologisch“ an? Nun, das ist eigentlich kein Wunder, da der Papst ja im besten Sinne des Wortes ein „Experte“ ist, d.h. er ist erfahren, kundig und erprobt in diesen Dingen. Da sollten wir nun nicht den Fehler machen, das „Spiel“ der Akteure in der Kirche nur vom Sofa aus zu kommentieren. Lassen wir uns doch vom Papst belehren, fit machen, oder besser noch wählen wir ihn uns als persönlichen Trainer in der Disziplin Glaubenswachstum. Die Freude kommt dann auf dem Platz. Lassen wir sie uns nicht entgehen.

Eine gesegnete Fasten- und Osterzeit.

Christoph Lintz

Fastenessen

Gemüsesuppe mit Wursteinlage und Brot, Getränke, Kaffee und Kuchen zugunsten von



Sonntag, 13. März 2016, 11.45 bis 14.30 Uhr
im Pfarrheim, Eversbuschstr. 11
mit Bücherbasar

Einladung zum Palmbuschenbinden

Liebe Kinder!



Auch in diesem Jahr laden wir Euch wieder ganz herzlich ein zum

Palmbuschenbinden am Freitag, den 18. März 2016, um 15.00 Uhr im Pfarrsaal von St. Martin. Unkostenbeitrag 2 €.

Hier kann sich jeder von Euch einen Palmbuschen für die Palmprozession binden. Wer seinen Buschen nicht kurz gebunden in der Hand halten möchte, kann sich einen Stecken mitbringen.

Krankenkommunion

Sie sind krank und möchten wenigstens vor Ostern gerne einmal wieder die Heilige Kommunion empfangen? Gerne kommen wir zur Krankenkommunion zu Ihnen nach Hause. Bitte melden Sie sich bei mir unter Tel. 089 81 888 017 24.

Martin Joseph, Pfarrer

Karwoche

Zeiten zum Gebet am Heiligen Grab in der Pfarrkirche St. Martin

Karfreitag, 25. März, 16.00 – 19.00 Uhr

Karsamstag, 26. März, 9.00 – 11.00 Uhr



Gottesdienste für die Heilige Woche



Pfarrgemeinde St. Martin–Untermenzing

20. März	Palmsonntag	EINZUG JESU IN JERUSALEM
11.00 Uhr	Palmweihe, Palmprozession; Eucharistiefeier mit Passion Kindergottesdienst im Pfarrheim <i>Gemeinsam beginnend am Kreuz im Friedhof</i>	
24. März	Gründonnerstag	ABENDMAHL DES HERRN
19.30 Uhr	Feier vom letzten Abendmahl	
25. März	Karfreitag	LEIDEN UND STERBEN UNSERES HERRN
10.00 Uhr	Kinderkreuzweg	in Maria Himmelfahrt
15.00 Uhr	Karfreitagsliturgie vom Leiden und Sterben Jesu Kreuzverehrung	
26. März	Ostern	AUFERSTEHUNG DES HERRN
20.00 Uhr	<i>Feier der Osternacht mit Speisenweihe</i> !Samstag! Anschließend sind Sie herzlich eingeladen zu einer Agape im Pfarrheim	
27. März	Ostersonntag	AUFERSTEHUNG DES HERRN
11.00 Uhr	Ostergottesdienst mit Speisenweihe	

18.00 Uhr Ostervesper

28. März Ostermontag

11.00 Uhr Kindergottesdienst im Pfarrheim
anschließend Ostereiersuchen

11.00 Uhr Pfarrgottesdienst

Beichtgelegenheiten vor Ostern

24. März Gründonnerstag

17.00 Uhr – 18.00 Uhr in Maria Himmelfahrt

18.00 Uhr – 19.00 Uhr in St. Martin

25. März Karfreitag

9.00 Uhr – 10.00 Uhr in Maria Himmelfahrt

10.00 Uhr – 11.00 Uhr in St. Martin

Bußgottesdienste

Freitag, 18. März, 19.00 Uhr in St. Martin

Dienstag, 22. März, 19.30 Uhr in Maria Himmelfahrt

Bitte beachten Sie besonders die geänderten Gottesdienstzeiten an Ostern!

Kindergottesdienste in St. Martin von Palmsonntag bis Juli

Junge Kirche



20. März 2016 Palmsonntag	11.00 Uhr	Kindergottesdienst Treffpunkt: Kreuz im Parkfriedhof, von dort gehen wir ins Pfarrheim
25. März 2016 Karfreitag	10.00 Uhr	Kinderkreuzweg Treffpunkt: In Maria Himmelfahrt
28. März 2016 Ostermontag	11.00 Uhr	Kindergottesdienst im Pfarrheim mit anschließendem Ostereiersuchen
10. April 2016	11.00 Uhr	Kindergottesdienst im Pfarrheim
8. Mai 2016 Muttertag	11.00 Uhr	Kinderwortgottesdienst Wir beginnen im Pfarrheim und gehen dann in die Kirche
12. Juni 2016	11.00 Uhr	Familiengottesdienst in der Kirche
19. Juni 2016	11.00 Uhr	Kindergottesdienst im Pfarrheim
26. Juni 2016	11.00 Uhr	Kinderwortgottesdienst Wir beginnen im Pfarrheim und gehen dann in die Kirche
10. Juli 2016 Pfarrsomm- fest	10.30 Uhr	Familiengottesdienst auf der Wiese hinter dem Pfarrheim
24. Juli 2016	11.00 Uhr	Kindergottesdienst im Pfarrheim

Die Kolping-Wegkreuze-Aktion

Möchten Sie zusammen mit Ihrer Familie eines der Wegkreuze in unserer Gegend in der Heiligen Woche betreuen?

Von Palmsonntag bis Ostersonntag 2016 20.-27.März



Im Umgriff unseres Pfarrverbandes gibt es etwa 20 Wegkreuze und die Allacher Mariensäule, die in der Heiligen Woche wieder mit langbrennenden Kerzen versehen werden sollen. Wer hat Freude und Lust, eines der Kreuze zu versorgen? Jeden oder jeden 2. Nachmittag wären die Kerzen zu überprüfen bzw. neue Lichter in die Laterne einzustellen. Von der Kolpingsfamilie werden am Palmsamstag die Laternen hingestellt.

Vielleicht mag der eine oder andere noch weitere Lichter oder auch Blumenschmuck da oder dort hinstellen? Der bewusste Besuch oder das Schmücken eines Wegkreuzes mit Kindern oder Enkeln ist eine gute Vorbereitung auf das Osterfest! Info und Anmeldung mit evtl. Angabe des Wunsch-Wegkreuzes: Tel. 812 83 29. Eine Liste der Kreuze hängt in unseren Pfarrei-Schaukästen.

Arma-Christi-Kreuz: Palmsamstag 2016

Am Samstag, den 19.März um 14.30 Uhr Treffpunkt in der Prof. Eichmannstraße (vor der Gaststätte Papa Franco) zum gemeinsamen Spaziergang zur Werkstatt von Bildhauermeister und Restaurator Ulrich Grams, im Eberlhof, München-Obermenzing, Nähe Alter Wirt. Vorher daheim am besten kurz die Passionsgeschichten im NT rekapitulieren. Das am Haus angebrachte, vom Künstler Ulrich Grams selbst angefertigte große Kreuz gehört zu den schönsten Arma-Christi-Kreuzen Europas. An seinen Balken sind alle Gegenstände dargestellt, die in der Passionsgeschichte vorkommen. Herr Grams führt uns dann auch durch die Werkstatt.

Infos: Dr. Agerer-Kirchhoff 812 83 29

Pilger- und Studienreise Malta und Gozo

vom 03.09. bis 08.09.2016



Mit einem Besuch der Inseln Malta und Gozo wollen wir in diesem Jahr die Reihe unserer Pilger- und Studienreisen fortsetzen. Prähistorische Tempelanlagen, mittelalterliche Festungen und Bauwerke aus Renaissance und Barock prägen diese Inseln. Daneben locken Sonne, mildes Klima und eine beeindruckende Natur.

Der Apostel Paulus strandete nach einem Schiffbruch auf der Insel Malta und blieb drei Monate dort, bevor er nach Rom weiterfuhr, um sich vor dem Kaiser zu verantworten (Apg 27, 27 – 28, 11).

Reiseverlauf:

1. Tag: Anreise mit dem Flugzeug nach Malta
2. Tag: Besichtigung der Hauptstadt Valletta
3. Tag: Fischer, Tempel und Blaue Grotte im Süden der Insel
4. Tag: Paulus-Bucht und Überfahrt zur Nachbarinsel Gozo mit Besichtigung
5. Tag: Besichtigung der Städte Vittoriosa, Senglea und Cospicua auf Malta
6. Tag: Rückflug nach München

Die Übernachtung mit Halbpension erfolgt im 3***-Hotel Topaz.

Der Reisepreis beträgt 790,- € pro Person im Doppelzimmer, Einzelzimmerzuschlag: 60,- €.

Eine detaillierte Reisebeschreibung mit Anmeldeformular erhalten Sie im Pfarrbüro St. Martin – Untermenzing oder bei Anne und Werner Attenberger, Tel. 812 69 29.

Anmeldeschluss ist der 15. April 2016!



Was bedeutet ...

die Waage



Erzengel Michael mit Seelenwaage
in unserer Pfarrkirche

ist als Symbol für Gerechtigkeit, Klugheit und Maß (drei der vier christlichen Kardinaltugenden) von China über Indien bis Ägypten weithin bekannt. Sie prüft das Gewicht der Taten und stellt damit ein altes Bild der königlichen Macht und Administration dar. Als solches erscheint sie auch neben dem Schwert als Attribut der Justitia, der Frauengestalt für die Rechtsprechung.

In Tibet deuten weiße und schwarze Steine auf den Waagschalen auf die guten und die bösen Taten der Menschen hin. Wandbilder im alten Ägypten zeigen den Totengott Osiris, wie er die Seelen der Toten wägt. Auch der Koran kennt die Waagschale des Gerichts.

Im Alten Testament wird im Buch Daniel beschrieben, wie dem König Belschazzar eine Hand erscheint, die auf die Wand die Worte „Mene mene tekel u-parsin“ schreibt. Der Prophet Daniel übersetzt dem König diese Worte mit: Mene: Gezählt hat Gott die Tage deiner Herrschaft. Tekel: Gewogen

wurdest du auf der Waage und zu leicht befunden. Peres: Geteilt wird dein Reich. (Dan 5, 5-28).

In der christlichen Kunst erscheint die Waage zuerst auf Grabplatten in den römischen Katakomben. Später dann als Seelenwaage in der Hand des Erzengels Michael beim Jüngsten Gericht. Als solche Darstellung hat sie auch Eingang in unsere Pfarrkirche gefunden. Dabei sind die guten und bösen Taten als helle und dunkle Menschengestalten dargestellt. Eine Besonderheit findet sich auf einem Fresko auf der Insel Reichenau. Hier versucht ein Teufelchen zu betrügen, indem es sich an die Waagschale mit den bösen Taten hängt, um sie damit gewichtiger zu machen.

Werner Attenberger

Zeit der Stille vor der Schule

Der etwas andere Start in den Tag!

Besinnung, gestaltet von Pfarrer Martin Joseph, mit anschließendem Frühstück in der Stadtbibliothek Allach-Untermenzing.

Für die 1. und 2. Klasse:

Mittwoch, 27. April 2016, 7.00 Uhr.

Für die 3. und 4. Klasse:

Mittwoch, 4. Mai 2016, 7.00 Uhr.

Bitte in der Stadtbibliothek anmelden!

Weitere Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben.



Aus dem Kindergarten St. Martin

Neulich im Kindergarten. . .



Ein kleiner Junge hatte beim Anziehen der Stiefel Probleme und so kniete seine Kindergärtnerin sich nieder, um ihm dabei zu helfen. Mit gemeinsamem Ziehen und Zerren gelang es, zuerst den einen und schließlich auch noch den zweiten Stiefel anzuziehen.

Als der Kleine sagte: „Die Stiefel sind ja am falschen Fuß“ schluckte die Kindergärtnerin ihren Anflug von Ärger hinunter und schaute ungläubig auf die Füße des Kleinen. Aber es war so: Links und rechts waren tatsächlich vertauscht.

Nun war es für die Kindergärtnerin ebenso mühsam wie beim ersten Mal, die Stiefel wieder auszuziehen. Es gelang ihr aber, ihre Fassung zu bewahren, während sie die Stiefel tauschten und dann gemeinsam wieder anzogen, ebenfalls wieder unter heftigem Zerren und Ziehen.

Als das Werk vollbracht war, sagte der Kleine: „Das sind nicht meine Stiefel!“ Dies verursachte in ihrem Inneren eine neuerliche, nun bereits deutlichere Welle von Ärger und sie biss sich heftig auf die Zunge, damit das hässliche Wort, das darauf gelegen hatte, ihrem Mund nicht entschlüpfte.

Ihrem Schicksal ergeben kniete sie sich nieder und zerrte abermals an den widerspenstigen Stiefeln, bis sie wieder ausgezogen waren. Da erklärte der Kleine deutlicher: „Das sind nicht meine Stiefel, denn sie gehören meinem Bruder. Aber meine Mutter hat gesagt, ich muss sie heute anziehen, weil es so kalt ist.“

In diesem Moment wusste sie nicht mehr, ob sie schreien oder still weinen sollte. Sie nahm nochmals ihre ganze Selbstbeherrschung zusammen und zog und zerrte die beiden Stiefel wieder an die kleinen Füße.

Fertig.

Dann fragte sie den Jungen erleichtert: „Okay, und wo sind deine Handschuhe?“ Worauf er antwortete: „Ich hab‘ sie vorn in die Stiefel gesteckt!“

Ähnliche Geschichten erleben wir im Kindergartenalltag. Dies bringt Farbe, Freude und Abwechslung in unsere Arbeit.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Osterfest!

Gabriele Gartenschläger mit ihrem Team

Unser größter Schatz

90 Kinder aus unserem Pfarrverband haben sich dieses Jahr auf den Erstkommunionweg gemacht, davon sind 38 aus St. Martin. Ein erstes Treffen der Kommunionfamilien war schon im September, dann kamen der Kinderbibeltag, die Sternsinger und eine Reihe von Familiengottesdiensten und mit Beginn der Fastenzeit starten die Treffen der Kommuniongruppen. Da sich dankenswerterweise 30 Mütter und Väter als Gruppenleiter zur Verfügung stellen, sind es 14 Gruppen mit jeweils 5 bis 8 Kindern geworden. Dieses Jahr ist unsere Religionslehrerin Frau Renate Nölp ganz intensiv in die Vorbereitung mit eingestiegen und hat ein neues Gruppenkonzept mitgebracht. Jedes Kind hat eine goldene Schatzkiste gebastelt, in der die Schätze der Kommunionvorbereitung ihren Platz finden werden. Sie sind Zeichen, die auf den größten Schatz vorbereiten, den uns Jesus schenkt: Es schenkt sich uns selber in der Gestalt von Brot und Wein.

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die sich dieses Jahr so intensiv in der Erstkommunionvorbereitung engagieren!

Martin Joseph, Pfarrer

Firmwochenende vom 14.-17.1.2016 in Bad Tölz „Junge Menschen auf dem Weg...“





kfd Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands



Am Unsinnigen Donnerstag war das Pfarrheim wieder fest in der Hand der kfd-Frauen und Senioren. Mit viel Liebe und Fantasie vorgetragene Einlagen sowie die schwungvolle Musik unseres allseits beliebten Mesners Udo Neumann sorgten für die passende Stimmung. Wie jedes Jahr konnten wir als Gäste den Allacher Frauenbund begrüßen.

Am Dienstag, den 15. März 2016 findet unser Besinnungstag mit den Senioren statt.

Zu unserer Maiandacht am Freitag, den 6. Mai 2016 um 19.00 Uhr und zum anschließenden Maiumtrunk im Pfarrheim laden wir alle ganz herzlich ein.

Am Donnerstag, den 30. Juni 2016 findet um 14.00 Uhr unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Pfarrheim statt.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen.

Ihr kfd – Team





Fasching der Senioren und Frauengemeinschaft

Seniorenkreis

Das Seniorenkreis-Team lädt sie für die kommenden Monate wieder recht herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Am Dienstag, 15. März 2016, 10.00 Uhr findet ein gemeinsamer Besinnungstag mit der Frauengemeinschaft im Pfarrheim, begleitet von unserem Pfarrer Herrn Martin Joseph, statt. Der Ausflug in den Frühling ist am 19.04.2016, die Maiandacht mit der kfd wird am Freitag, 06.05.2016, 19.00 Uhr vom Frauenchor der Metzgerinnung München gestaltet, mit anschließendem Beisammensein im Pfarrheim. Am 10.05.2016 findet ein musikalischer Nachmittag von und mit Frau Dorle Penka statt und die Kinder des Kindergartens erfreuen uns mit ihrem Besuch am 21.06.2016.

Vor dem Programm genießen Sie einen Kaffee mit Kuchen und tauschen sich gemütlich aus. Gerne sind Gäste und junge Seniorinnen und Senioren herzlich willkommen. Informieren Sie ihre Bekannten und Verwandten und geben Sie unser Programm weiter.

Die Nachmittage beginnen jeweils um 14.00 Uhr im Pfarrheim, Eversbuschstr. 11. Wenn Sie mit dem Auto abgeholt werden möchten, so rufen Sie doch bitte im Pfarrbüro unter Tel. Nr. 81897390 an.

Auf Ihr Kommen freuen sich Ihre

Anne Attenberger und Brigitta Winkler



Seniorenachmittag 19.01.2016

Aus der Praxis der Krankenhauseelsorge



Pfarreiengemeinschaft Allach
Untermenzing



Heidemarie HÜRTE

Pastoralreferentin, Krankenhauseelsorgerin am Klinikum der LMU,
München-Großhadern

Dienstag, 15. März 2016 20.00 Uhr

Pfarrheim Maria Himmelfahrt Franz-Nissl-Straße 61, 80999 München

Die beiden Gemeinden laden alle Interessierte herzlich ein.

Wenn wir erkranken und damit verbunden ein Krankenhausaufenthalt notwendig wird, bewegen uns Fragen, Sorgen und Ängste, die uns in gesunden Tagen kaum beschäftigten. Manchmal gerät dadurch auch der eigene Glaube ins Wanken oder religiöse Fragen tauchen auf. Zudem kann der uns fremde und ungewohnte Ablauf im Alltag eines Krankenhauses verunsichern. Dies gilt sowohl für die Patienten wie auch für deren Angehörige. Ärzte wie Pflegekräfte haben meist keine Zeit, sich dieser Fragen, Nöte und Verunsicherungen anzunehmen. Krankenhauseelsorger/innen dürfen sich Zeit zum Zuhören nehmen und verstehen sich als Stütze und Begleiter in den Tagen der Erkrankung für die Patienten wie deren Angehörige. Wie diese Unterstützung und Begleitung zustande kommen und konkret aussehen können, davon möchte ich Ihnen gerne am Dienstag, 15.03.2016 um 20 Uhr im Pfarrheim Maria Himmelfahrt berichten. Daneben werde ich auch die biblischen Wurzeln wie die rechtliche Grundlage für die Krankenhauseelsorge darlegen.

Auf Ihr Kommen freut sich

Heidi Hürten

„Eine-Welt-Verkauf“



Schon über ein Jahr ist es her, dass wir auch in St. Martin zu verschiedenen Anlässen unseren „Eine-Welt-Verkauf“ anbieten. Auch weiterhin unterstützen wir in unserer Pfarrei den Verkauf fair gehandelter Produkte und bedanken uns bei allen Käufern, denen es eben nicht egal ist, woher ihre Nahrung stammt.

Wenn Sie an bestimmten Produkten, die Sie derzeit nicht an unserem Verkaufsstand finden, interessiert sind, sprechen Sie uns (Angela Bürkert-Göb, Monika Ried) auch gerne persönlich an.

Termine für den „Eine-Welt-Verkauf“ in unserer Pfarrei:

Misereor: Sonntag, 13. März 2016

Fronleichnam: Sonntag, 29. Mai 2016

(jeweils nach dem Gottesdienst)

Bitte helfen auch Sie den Menschen in Afrika, Lateinamerika und Asien durch den Kauf fair gehandelter Produkte!

Monika Ried

Wie aus einem Baum ein Maibaum wird



Der Alte muss weg.



Ein Neuer muss her – Schilder malen.



...und am 1. Mai aufstellen und miteinander feiern.

Einladung zum Aufstellen des Untermenzinger Maibaums

Am Sonntag, den 1. Mai 2016 um 13.00 Uhr

Der Maibaum wird auch dieses Jahr wieder auf dem Parkplatz vor der Pfarrkirche St. Martin Untermenzing von Hand aufgestellt. Anschließend gibt es Bier, Brotzeit und Maitanz.

Wir laden Euch alle recht herzlich dazu ein!

Allen Gönnern und Spendern ein herzliches Vergelt ´s Gott!!

Die Untermenzinger Jugend



Adventbasar 2015

Der Adventbasar, der seit 2004 besteht, ist durch die vielen Bastlerinnen und Bastler ein bedeutender Bestandteil des Gemeindelebens. Der Erlös kommt seitdem immer unserer Kirchenrenovierung zugute. Jedes Jahr treffen sich die Bastlerinnen ab Juni wöchentlich einmal für ca. vier Stunden, um die wunderschönen Verkaufsartikel zu fertigen. Den Adventbasar 2015 eröffneten die Kinder des Kindergartens mit Liedern und Geschichten. Der Adventmarkt war nicht nur sehr sehenswert, sondern auch finanziell ein voller Erfolg: der Reinerlös betrug 4.500 €. Im Namen der Kirchenverwaltung ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen Helferinnen und Helfern, die zu diesem stolzen Ergebnis beigetragen haben.

Anne Attenberger



Adventsbasar

Ergebnisse der Adveniatssammlung und Sternsingeraktion

Die Adveniatkollekte 2015 unserer Pfarrei erbrachte einen Betrag von 2.494 €. Allen Spenderinnen und Spendern ein herzliches „Vergelt's Gott“.

Die Sternsingeraktion 2016 unserer Pfarrei hat mit einem Betrag von stolzen 2.506 € ein sehr gutes Ergebnis erzielt. Allen Kindern und Jugendlichen, die als Könige unterwegs waren, ihren Begleiterinnen und allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott.

Die Kirchenverwaltung



Sternsingeraktion: Könige in St. Martin...

Rückblickend







Pfarrfasching 2016

Terminvorschau 2016

Sa 05. März	Kindergarten-Flohmarkt für Kinderkleidung und Spielsachen.
Sa 12. März	Flohmarkt „feminin“ für Frauenkleidung
So 13. März	Misereor-Sonntag anschließend Fastenessen und Bücherflohmarkt zugunsten des Misereor-Hilfswerks.
Di 15. März	Gemeinsamer Einkehrtag der kfd und Senioren (10.00 Uhr)
Di 15. März	Fastenbesinnung (19.00 Uhr)
Fr 18. März	Palmbuschenbinden für Kinder (15.00 Uhr) für Kinder ab 5 Jahren im Pfarrheim.
Fr 25. März	Kinderkreuzweg (10.00 Uhr) in Maria Himmelfahrt
Sa 26. März	Osternachtfeier (21.00 Uhr) mit anschließender Agapefeier im Pfarrheim.
Mo 28. März	Kindergottesdienst (11.00 Uhr) im Pfarrheim und anschließend Ostereiersuchen für Kinder.
Do 31. März	Ökumenische Bibelwerkstatt (20.00 Uhr) in Maria Himmelfahrt.
So 17. April	Freiraumgottesdienst (20.00 Uhr) in der Kirche
Di 19. April	Seniorenausflug
So 24. April	Erstkommunionfeier
So 01. Mai	Erstkommunionfeier

Fr 06. Mai	Maiandacht der kfd (19.00 Uhr)
Di 10. Mai	Seniorenkreis (14.00 Uhr)
Mo 16. Mai	Ökumenischer Gottesdienst (10.00 Uhr) in Maria Himmelfahrt.
So 29. Mai	Pfarrfronleichnam Bei schönem Wetter ziehen wir mit dem Allerheiligsten in einer Prozession durch die Straßen der Pfarrgemeinde.
Do 02. Juni	Ökumenische Bibelwerkstatt (20.00 Uhr) in Epiphantias.
Di 21. Juni	Seniorenkreis (14.00 Uhr)
Do 30. Juni	Jahreshauptversammlung der kfd (14.00 Uhr)
Sa 02. Juli	Firmung (10.00 Uhr) Gemeinsamer Firmgottesdienst der Pfarreiengemeinschaft in Maria Himmelfahrt
So 03. Juli	Pfarrwallfahrt nach Maria Eich
So 10. Juli	Pfarrfest in St. Martin mit Einführung der neuen Ministranten.
So 17. Juli	Pfarrfest in Maria Himmelfahrt
Sa 23. Juli	Bergmesse
Di 21. Juli	Seniorenkreis (14.00 Uhr)
Do 28. Juli	Ökumenische Bibelwerkstatt (20.00 Uhr) in St. Martin.

Nähere Hinweise entnehmen Sie bitte den Plakaten und sonstigen Veröffentlichungen.